

Protokolleintrag vom 28.03.2001

2001/194

Von Bruno Sidler (SVP) und Theo Hauri (SVP) ist am 28.3.2001 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

Seit 1998 kommen in der Stadt Zürich mobile, mehrmals verwendbare Pavillons zum Einsatz zur Überbrückung von Engpässen beim Schulraumbedarf. Insgesamt 23 Pavillons vom Modell „Züri Modular“ wurden bisher platziert, die gesamten Erstellungskosten belaufen sich auf 33 Millionen Franken. Nutzungen und Standorte dieser Pavillons sind ausgewiesen für die Zeit bis zu den Jahren 2007 und 2008.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Sieht der Stadtrat vor, bis zum Jahr 2008 weitere Pavillons anzuschaffen?
2. Erachtet der Stadtrat die Anzahl von 23 Pavillons als genügend, um den provisorischen Schulraum während der geplanten Umbau- und Sanierungsarbeiten bei diversen Schulhäusern zur Verfügung stellen zu können?
3. Plant der Stadtrat auch nach der jetzigen Einsatzzeit der Pavillons auf längere Sicht die Verwendung von Provisorien?
4. Hat der Stadtrat die erforderlichen Instrumente zur Verfügung, dass für die künftige Schulraumplanung keine Engpässe mehr entstehen in dem Ausmass, wie sie heute mit Provisorien überbrückt werden müssen?
5. Welchen Verwendungszweck sieht der Stadtrat für die 23 Pavillons nach der jetzigen Einsatzphase und nach dem Einsatz bei Schulhaussanierungen vor?
6. Wie lange ist die Lebensdauer der Pavillons Modell „Züri Modular“?
7. Sieht der Stadtrat zu einem späteren Zeitpunkt weitere Nutzungen für die Pavillons vor durch Vermietung an andere Departemente oder an Private? Ist ein allfälliger Verkauf möglich?
8. Werden die Pavillons nach der jetzigen Einsatzzeit auf Halde gelegt und eingelagert?